

ELKONET

Pluralmedia – zertifizierte Multimedia-Kompetenz

Expertenausbildung ist stark nachgefragt

Technische Verkäufer und Systemspezialisten aus der Unterhaltungselektronik, Informationstechnologie und Telekommunikation bilden sich seit Oktober 2009 zum zertifizierten Experten weiter. Schon über 1000 Buchungen für die Qualifizierung zum Pluralmedia-Berater liegen vor und die weitergehende Qualifizierung zum entsprechenden Spezialisten startet im Herbst 2010.

Eine bundesweite Qualifizierungsmöglichkeit

Die Infotip-Servicegesellschaft, unterstützt von den Wirtschaftsverbänden BITKOM, BVT und ZVEI, hat dafür in enger Zusammenarbeit mit dem Elektro-Technologie-Zentrum (etz) Stuttgart die bundesweite Qualifizierung Pluralmedia (Bild 1) entwickelt. Die Maßnahme verfolgt erstmals einen branchenübergreifenden und herstellerneutralen Ansatz.

Die vermittelt zudem aktuelles, anwendungsorientiertes Wissen über Konvergenz, Multimedia und Heimvernetzung. Als kompetenter Partner von Infotip qualifiziert das etz Stuttgart mit seinen Elkonet-Partnern mit einem Blended-Learning-Seminar-Konzept (Bild 2) bundesweit Mitarbeiter der Consumer-Electronic-Branche.

Zielgruppen

Pluralmedia richtet sich an Handels-, Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen – als Bindeglieder zwischen Geräteherstellern und Verbrauchern. Mit der Qualifizierung bieten sich der Branche neue Umsatz- und Ertragsmöglichkeiten – ebenso wie Differenzierungsmerkmale im Wettbewerb.

Die Infotip Academy vermarktet nicht nur dieses Konzept, sondern koordiniert auch diese Qualifizierung im Einzelnen. Bei der Academy handelt es sich um ein staatlich anerkanntes Fort-

bildungsinstitut der Infotip Service GmbH als ein herstellerübergreifender und neutraler Dienstleister.

Die Hersteller von Consumer Electronics und der Informations- und Telekommunikationstechnologie-Branche bieten bereits seit langem eine Vielzahl leistungsfähiger Endgeräte für ein digitales und vernetztes Zuhause an.

Auch wenn Kaufinteresse besteht, ist der Konsument häufig alleingelassen mit der Fülle an Funktionen, Anwendungsoptionen und dem Potential der Vernetzungsmöglichkeiten.

In Zukunft erkennt der Verbraucher kompetente Mitarbeiter und Betriebe durch ein bundesweit einheitliches und anerkanntes Zertifikat.

Zertifizierung von Mitarbeitern und Betrieb

Die Teilnehmer dieser Maßnahme können zwei unterschiedliche Zertifizierungen erlangen.

Pluralmedia-Berater

Dieser kann – nach erfolgreichem Abschluss – den Kunden in allen Belangen der aktuellen Technik beraten und für ihn digitale „IT-Bausteine“ zu individuellen Lösungskonzepten zusammenstellen.

Zielgruppe. Diese Qualifizierung richtet sich in erster Linie an den technischen Verkäufer am Point-of-Sale und beinhaltet 52 Unterrichtseinheiten. Hier werden die technischen Grundlagen mit dem Schwerpunkt auf Verkauf und Beratung vermittelt.

Qualifizierung zum Pluralmedia-Spezialisten

Diese Ausbildung baut auf der Qualifikation zum Pluralmedia-Berater auf. Der Spezialist plant, konfiguriert, installiert und wartet die Technik beim Kunden zu Hause.

Zielgruppe. Diese Qualifizierung ist insbesondere für den Techniker und Servicemitarbeiter konzipiert. Hierbei werden 5 unterschiedliche Module angeboten: vier Technikmodule „Netzwerke“, „Peripherie“, „Anwendungen 1“ und „2“, bei denen praxisorientiertes Detail- und Spezialistenwissen auf dem



1 Teilnehmer bei der Vernetzung von PC mit einem TV



2 In den Schulungen wird die neueste Technik eingesetzt

Fotos: etz

aktuellsten Stand der Entwicklung vermittelt wird.

Das fünfte Modul „Service, Kunden und Prozesse“ beinhaltet das Wissen für den professionellen Umgang mit dem Kunden und das Know-how für serviceorientierte und profitable Prozesse im eigenen Betrieb. Insgesamt besteht die Qualifizierung damit aus 192 Unterrichtseinheiten.

Blended Learning

Der neuartige und für viele noch ungewohnte „Blended-Learning-Ansatz“ kommt bei den Teilnehmern gut an – so die Einschätzung des Autors von Pluralmedia Kommunikation.

Nach kurzer Eingewöhnung wird die Mischung aus Präsenzseminar, Online-Lernen und webbasierten Gesprächskonferenzen, den so genannten Tutorien, von den Teilnehmern, gerade vor dem Hintergrund der Zeitersparnis, sehr geschätzt.

Dass die Teilnehmer darüber hinaus noch Reiskosten sparen, ist unabhängig von der Betriebsgröße ein zusätzlicher Erfolgsfaktor.

Zertifizierung des Unternehmens

In einer dritten Ausbaustufe kann sich das gesamte Unternehmen für Pluralmedia qualifizieren und unabhängig durch den TÜV Rheinland zertifizieren lassen. Dabei überprüfen die Experten anhand eines umfassenden Kriterienkatalogs unter anderem die Qualität von Kundenberatung, Verkauf und Serviceabläufen. Bei erfolgreicher Auditierung können die Unternehmen anschließend drei Jahre das Prüfsiegel von Pluralmedia und TÜV Rheinland führen, wobei jährliche Überwachungsaudits durchgeführt werden.

Führende Verbände, Hersteller und Handelsorganisationen haben Pluralmedia von Anfang an unterstützt. Die hohen Anmeldezahlen und das stetig steigende Interesse liefern den Beweis, dass die Zielgruppe die Notwendigkeit dieser Maßnahme erkannt hat.

Weitere Informationen zu dieser Weiterbildung findet man online unter www.pluralmedia.de. Anfragen können auch an academy@infotip.de gestellt werden.

R. Metternich